



Moeding Keramikfassaden GmbH
Ludwig-Girnghuber-Straße 1
84163 Marklkofen

Fassadenflächen lösen sich auf

Die vorgehängte Ziegelfassade emanzipiert sich zunehmend zu einem eigenständigen Gestaltungsmittel. Schon seit längerem definiert sie sich nicht mehr allein aus ihrer optimalen Lösung modernster bauphysikalischer Anforderungen und ihrer präzisen, eine problemlose Montage ermöglichenden Systemtechnik. Andere und neue Dimensionen rücken in den Vordergrund.

Gestaltqualität zur Erfüllung anspruchsvoller Architektur beschreibt die neue Herausforderung. Die MOEDING Keramikfassaden GmbH stellt sich diesem Architektenwunsch und hat eigens dafür ein neues Werk gebaut, das eine sehr viel breitere Produktvielfalt zulässt. Immer größere Platten – Längen bis zu 3.00 m -, unterschiedliche Höhen, aber auch die Lösung neuer, bisher nicht bekannter Anwendungssituationen können damit befriedigt werden. Verschattungen an Fassaden und auf Dächern, Balustraden, transparente Wanddurchlässe sollen beispielsweise in gleichem Ziegelmaterial ausgeformt werden. MOEDING produziert deshalb heute neben seinem Plattenprogramm u.a. entsprechend vorgefertigte stabförmige Elemente, sogenannte Baguettes, in verschiedenen Querschnitten für horizontale und vertikale Montage. Der Gestaltungsspielraum der Ziegelfassade hat sich entwickelt zu einer funktionsübergreifenden Produktfamilie. Geschlossene Bauteile wechseln mit transparenten Elementen ab, baukörperliche Schwere löst sich auf in filigrane Leichtigkeit, Funktionalität definiert das Produkt.

Beide Komponenten der vorgehängten Ziegelfassade – Bekleidungsplatten und Baguettes – werden in übereinstimmenden Oberflächen und Farben angeboten, sodass der gestalterische Zusammenhang erkennbar dargestellt

werden kann. Die Abmessungen der Platten der Systemreihe ALPHATON reichen dabei von 150 bis 900 mm Breite; die unter LONGOTON zusammengefaßten großen Plattenformate enden dagegen erst bei 3.000 mm. Die Baquettes können monolithisch bis zu Längen von 1.500 mm verarbeitet werden; bei größeren Längen, oder aber auch bei geforderter erhöhter Absturzsicherheit, werden sie aus mehreren Elementen, aufgefädelt auf einem Stahl- bzw. Aluminiumkern, zusammen gesetzt.

1.884 Zeichen



Fassadenflächen lösen sich auf

Ziegelfassade eines Bürohauses, die im Erschließungsbereich die klassischen Funktionen Wärme- und Wetterschutz wahrnimmt und hier nur sehr sparsam durch in die Plattengeometrie eingefügte Fenster gegliedert ist. Bei den nach Süden bzw. Westen geöffneten, großflächig verglasten Büroräumen übernehmen Baguettes in unterschiedlicher konstruktiver Ausbildung den Sonnenschutz. Die Materialität bleibt verbindendes Kontinuum, die gestalterische Gesamtheit ist gewahrt.

Architekt: Guido Ranieri Da Re, Treviso/Italien
Foto: Alberto Piovano, Italien



Moeding Keramikfassaden GmbH
Ludwig-Girnghuber-Straße 1
84163 Marklkofen

Die Veröffentlichung von Presstexten ist nur unter Beachtung unserer Nutzungsbedingungen zulässig. Die Nutzung in Presstexten enthaltener Fotografien ist nur zulässig, wenn der Fotograf an der Fotografie benannt wird oder – sofern dies aus technischen Gründen nicht möglich ist – die Benennung des Fotografen in sonstiger Weise durch eine entsprechende Verknüpfung mit der Fotografie sichergestellt wird.

Sollten Sie die enthaltenen Bilder in höherer Auflösung benötigen, senden Sie eine kurze E-Mail an die unten genannte E-Mail-Adresse.

Bitte lassen Sie uns ein Belegexemplar Ihrer Veröffentlichung zukommen, postalisch oder via E-Mail an:

MOEDING Keramikfassaden GmbH
Marketing
Ludwig-Girnghuber-Straße 1
84163 Marklkofen

marketing@moeding.de